

## 10.000 Euro für Charly und Lotte



*Strahlende Gesichter zum 5. Geburtstag von "Charly&Lotte": V.l. Zauberer Massimo, Wolfgang Grommet, Norbert Schmidt, Wolfgang Velten, Carmen Storbakken und Petra Gießler, Hospizleiterin Monika Stumpf, Fördervereins-Vorsitzender Günter Probstmann und Massimos Kollegen Nadja Kunz und Jürgen Höhn.*

Im Rahmen der großen "Pflanzenparade" am Hospiz Haus Emmaus, die vor kurzem stattfand, hat der Verein "Menschen für Kinder" (MfK) stolze 10.000 Euro für "Charly und Lotte", das Trauerbegleitungsprojekt für Kinder und Jugendliche, übergeben.

Wolfgang Velten, Norbert Schmidt und Wolfgang Grommet vom MfK-Vorstand hatten außerdem noch Jörg Hofmann, alias Zauberer Massimo, und seine Kollegen Nadja Kunz und Jürgen Höhn mitgebracht, die die Besucher mit ihren Illusionen bezauberten. "An Wunder muss man glauben, damit sie in Erfüllung gehen", so Massimo.

Für die Menschen, die seit fünfzehn Jahren hinter der Hospizarbeit stehen, ist es immer wieder ein Wunder, wie viele Menschen sich in vielfältiger Art und Weise engagieren, um sie mit größeren und kleineren Summen zu unterstützen. "Wir freuen uns sehr über die alljährliche Spende von Menschen für Kinder", so der Fördervereinsvorsitzende Prof. Dr. Günther Probstmann, der zusammen mit Hospizleiterin Monika Stumpf und den Trauerbegleiterinnen Petra Gießler und Carmen Storbakken die Torte zum fünften Geburtstag von Charly und Lotte anschnitt und die Spende entgegen nahm.

"In der Summe ist auch die Kollekte des Jugendgottesdienstes am Heiligabend der Kirchengemeinden Steindorf und Albshausen enthalten", wies Velten hin. "Charly und Lotte ist ein so tolles Projekt und es ist schön, wenn gesunde junge Menschen etwas für die Kinder und Jugendlichen tun, die Hilfe brauchen."

Im kommenden Jahr könnte die MfK-Spende noch größer ausfallen, denn: "Wenn es am 7. März 2020 wieder heißt 'Lahnau rocks' wird in der Lahnau-Halle auch Bülent Ceylan dabei sein, die Halle wird voll und es wird gewiss viel gespendet", so Velten.